

**DIVERSE**

Taxi Deutschland

Deutsche Originalausgabe

HANSE BOX, 176 Seiten, 2,99 Euro

Taxifahrer und ihre Kunden sind einander auf eine besondere Weise ausgeliefert. Menschen, die in Taxis steigen, können charmant sein. Manche sind aber auch bis zum Rand mit Bratwurst vollgestopft und übergeben sich quer über den Rücksitz. Andere werden wütend und haben unter Umständen ein Messer dabei. Die Fahrer haben ihrer Rolle wegen tendenziell weniger zerstörerisches Potenzial, hinterlassen aber oft tiefe Eindrücke. Da ist der Leipziger Taxifahrer, der dem Studenten, Literaten und Westler Volker Schöpp zwischen dem Deutschen Literaturinstitut und der Aurelienstraße 4 sein ganzes wendeverbittertes Leben auffaltet. Der Frankfurter Fahrer, der sich für charmant hält, als er Margarete Stokowski erzählt, dass er „ein guter Triebtäter“ wäre, der „die Frauen glücklich machen“ würde. Aber auch der Mann aus Leer, der Andreas Dutter die Fahrtkosten erlässt, vielleicht aus reiner Freude über seine Höflichkeit. 50 Autorinnen und Autoren, unter ihnen Clemens J. Setz und Sophie Weigand, erzählen in diesem Band von Taxi-Erlebnissen. Mit großer Geschwindigkeit entwickeln Programmierer und Verkehrsplaner das selbstfahrende Auto. In 20 Jahren ist das vielleicht alles schon Nostalgie. (ed)

Amüsantes, Erschreckendes und Schönes aus dem Mikrokosmos Taxi, der in unzähligen Varianten überall existiert.

**AKKORDEONISTIN**

Sitze im Bus

Deutsche Originalausgabe

FROHMANN, 137 Seiten, 2,99 Euro

Dichter und Soziologinnen, Malerinnen und Anthropologen sind bekannt dafür, sich mitunter über längere Zeit regelmäßig an einem bestimmten Ort aufzuhalten und ganz genau zu beobachten, was dort passiert. Wenn man jeden Tag Bus fährt und wache Sinne hat, ergibt sich die Feldforschung quasi von allein. Denn es gibt Leute, die telefonieren dreimal hintereinander und erzählen dieselbe Geschichte jedes Mal anders, und Männer, die verträumt mit wildfremden Jackenkordeln spielen und alte Damen, die einander den letzten freien Sitz anbieten, „schwer zu sagen, ob aus Freundlichkeit oder Eitelkeit.“ So entstanden zwischen 2012 und 2015 auf dem Twitter-Account der @akkordeonistin 122 Prosaminiaturen von großer Feinheit, die Christiane Frohmann in diesem Band versammelt hat. Die kleinen Stücke sind sprachlich klar und schön, twittertypisch aufs Wesentliche reduziert und durchzogen von einer feinen Amüsiertheit über die Welt und die Menschen. Ihnen, die Sie den öffentlichen Nahverkehr nutzen, möchte ich Folgendes ans Herz legen: „Menschen steigen in den Bus, steigen wieder aus. Ein bisschen mehr Kreativität – und sie hätten die Hauptrolle in einem meiner Tweets.“ (ed)

Ein feines Stück Twitteratur, wenig selbstreferenziell und deshalb sicher eine gute Einstiegsdroge in dieselbe.

MYBOOK-LESEREMPFEHLUNG

Buchexpertin
Laura Dexheimer
wählte dieses
Buch für unseren
Leser Gert Meyer

DAGMAR RÖHRLICH

Tiefsee – Von schwarzen Rauchern und blinkenden Fischen

Deutsche Originalausgabe

Man stelle sich eine 23 Meter lange Bibliothek vor, die neben Krimis, Horror-, Fantasy- und Abenteuerbüchern das naturwissenschaftliche Interesse verbindet mit jenem an Mythen und Archäologie. Anspruch und Unterhaltung gehen Hand in Hand in dieser Herberge für Bibliophiles und Ausgefallenes. Am schönsten Platz im Regal steht derzeit „S. – Das Schiff des Theseus“. Der Tenor: in andere Welten eintauchen. Meine Empfehlung: „Tiefsee“ von Dagmar Röhrlich. Das Buch ist ein Knüller. Es ist zwar ein Sachbuch, aber die Autorin erzählt die Geschichte der Erkundung dieses verborgenen Raums, indem sie Forscher wie John Murray durch biografischen Detailreichtum lebendig werden und uns über deren Schulter schauen lässt. Und das ist spannend wie ein Thriller, abenteuerlich wie Romane von Jules Verne und obendrein äußerst humorvoll. Mal ein Appetithäppchen: „Wer den Alltag der Bewohner des Zwischenwassers für hart hält, kennt den am Tiefseeboden noch nicht.“ Ein Buch, um so tief in unsere Welt einzutauchen, dass man glaubt, man hat es mit einem Paralleluniversum zu tun – auch dank der aufwendigen Illustrationen. Das macht sich doch gut in der obigen Bibliothek!

MARE, 252 Seiten, 26 Euro

Sie wollen auch eine persönliche Buchempfehlung? Dann folgen Sie uns auf [facebook.com/buecher.magazin](https://www.facebook.com/buecher.magazin) oder [@buecher_magazin](https://twitter.com/buecher_magazin) auf Twitter